

# Protokoll

der ordentlichen Gemeindeversammlung vom Freitag, den 26. November 2010  
um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Brünisried.

**Anwesend:** 25 Mitbürgerinnen und Mitbürger

**Vorsitz:** Schwartz André, Ammann

**Protokoll:** Weber Carmen, Gemeindegeschreiberin

**Publikation:** Amtsblatt Nr. 45 vom 12. November 2010  
Einladung an alle Haushaltungen  
Öffentlicher Anschlag

**Begrüssung:** Mit einem allgemeinen Willkommensgruss eröffnete der Ammann  
um 20.00 Uhr die Versammlung.

**Entschuldigungen:** Eltschinger Michel, Piller Hugo

**Stimmzähler:** Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurden als Stimmzähler  
nominiert: Aebischer Pascal, Buchs Arnold

Niemand hatte einen Einwand gegen die Einberufung und die nachfolgende  
Traktandenliste:

1. **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. April 2010**
2. **Genehmigung Finanzierung neuer Software für Einwohnerkontrolle,  
Rechnungswesen und Finanzbuchhaltung**
3. **Gemeindeverband Amtsvormundschaft und Sozialdienst Sense-Oberland,  
Genehmigung der Statuten**
4. **Budget 2010**
  - a. **Vorstellen Finanzplan**
  - b. **Laufende Rechnung**
  - c. **Investitionsrechnung**
  - d. **Bericht der Finanzkommission**
5. **Verschiedenes**

### **1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. April 2010**

Eine Zusammenfassung des Protokolls wurde in der Einladung abgedruckt. Zusätzlich lag es zu Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung auf. In der anschliessenden offenen Abstimmung wurde das Protokoll ohne Gegenstimme und mit Dank an die Verfasserin genehmigt.

### **2. Genehmigung Finanzierung neuer Software für Einwohnerkontrolle, Rechnungswesen und Finanzbuchhaltung**

Der Gemeindeammann stellte dieses Traktandum vor. Wegen der Registerharmonisierung und der Volkszählung 2010 verlangen Bund und Kanton, dass die Gemeinden ihre Daten elektronisch übermitteln können. Die Software der Gemeinde genügt den Anforderungen nicht mehr und nachdem der Kanton eine Beschwerde beim Amt für Gemeinden eingereicht hatte, musste sofort eine Lösung gefunden werden. Der Gemeinderat hat nach eingehender Prüfung beschlossen, das Angebot der Firma RUF in der Höhe von CHF 16'500.- zu berücksichtigen. Da diese dringende Investition im Budget 2010 nicht vorgesehen war, legt der Gemeinderat dies der Versammlung als gesondertes Traktandum vor. Er beantragt den Kosten zuzustimmen.

Die eröffnete Diskussion wurde nicht benutzt und in der offenen Abstimmung wurde diese Ausgabe einstimmig genehmigt.

### **3. Gemeindeverband Amtsvormundschaft und Sozialdienst Sense-Oberland, Genehmigung der Statuten**

Dieses Traktandum wurde vom Vize-Ammann Marti Walter vorgetragen. Die ausführlichen Statuten dieses Verbandes lagen der Einladung zur Versammlung bei. Marti Walter wies in seinen Ausführungen auf gewisse wichtigen Artikel hin.

Es gab keine Diskussion und die Statuten wurden ohne Gegenstimme genehmigt.

### **4. Budget 2010**

#### **a. Finanzplan**

Der Vize-Ammann und Finanzchef, Marti Walter, stellte den Finanzplan 2011-2015 vor. Zuerst wurden die strategischen Ziele vorgestellt und dann die Entwicklung der Finanzen für die kommenden Jahre aufgezeigt. Der wichtigste Grundsatz ist, immer ein ausgeglichenes Budget vorlegen, das heisst, nicht mehr auszugeben als einzunehmen.

## **b. Laufende Rechnung**

Das ausführliche Budget 2011 wurde zusammen mit der Einladung zur Gemeindeversammlung an alle Haushalte versandt. Der Finanzchef, Marti Walter, gab zu den Einzelnen Posten Erklärungen ab. Er wies vor allem auf die Budgetposten hin, die durch den neuen Finanzausgleich Änderungen erfuhren.

Ergebnis der laufenden Rechnung:

Aufwand	CHF	1'937'001.-
Ertrag	CHF	1'938'602.-
Mehrertrag	CHF	1'601.-

Achermann Beat, Sprecher der Finanzkommission, gab den Bericht der Sitzung der Finanzkommission vom 15.11.2010 ab. Die Finanzkommission beantragt, das Budget der laufenden Rechnung wie vorliegend anzunehmen.

Die Frage von Zbinden Josef nach dem Mietzins der Wohnung des Vereinshaus, konnte der Ammann zur Zufriedenheit des Fragestellers beantworten.

Das Budget der laufenden Rechnung 2011 wurde ohne Gegenstimme genehmigt.

## **c. Investitionsrechnung**

Der Ammann wies darauf hin, dass die Kanalisation und Strassen-sanierung Dorf-Halta und die Sanierung des Vereinshauses nicht mehr zur Abstimmung gelangen, da diese bereits an den Gemeindeversammlungen vom 27. November 2009 und 23. April 2010 genehmigt wurden.

*Neue Investition Kaiseregglift:*

Schwartz André, Ammann, stellte diese Investition, die schon von der Region Sense genehmigt wurde, vor. Der Gemeindeanteil am Bau dieser 4er-Sesselbahn auf die Salzmatt beträgt CHF 24'500.-

Es wurden keine Fragen gestellt.

*Neue Investition Strassen und Beleuchtung:*

Dieses Projekt wurde von Gemeinderat Fahrni Werner vorgestellt. Der Gemeinderat beabsichtigt das Angebot der Groupe E zur Erneuerung der Strassenbeleuchtung mit gleichzeitigem Service-Vertrag und den erforderlichen Energiesparmassnahmen anzunehmen. Die Kosten belaufen sich auf CHF 20'000.-. Gleichzeitig möchte der Gemeinderat einen Fussweg von der Garage Raemy, Stockacher bis zur Bushaltestelle Riedgarten erstellen. Dafür setzt er einen Betrag von CHF 5'000.-  
Diskussion: Piller Adrian stellte die Frage nach dem Abschalten der Strassenbeleuchtung nach Mitternacht. Von Niederhäuser Peter erkundigte sich nach der Beleuchtung im Quartier Berghölzli. Suter Alfred

bemerkte, dass der Spareffekt im Ganzen wohl klein sein werde. Fahrni Werner konnte diese Fragen zur Zufriedenheit beantworten.

*Neue Investition Wasserversorgung:*

Fahrni Werner, Gemeinderat, gab zu dieser Investition die notwendigen Erklärungen ab. Die 1. Sanierungsetappe wurde 2010 ausgeführt. Für die 2. Etappe, die für die Jahre 2012 oder 2013 zur Ausführung gelangen sollte, ist eine genaue Planung notwendig. Die Kosten für diese Arbeiten sind mit CHF 25'000.- für 2011 im Budget ausgeführt.

Es wurde keine Fragen gestellt.

Beat Achermann, als Mitglied der Finanzkommission, beantragte die Annahmen dieser Investitionen. Der Ammann schlug vor alle drei Budgetposten in einer Abstimmung zu genehmigen. Niemand hatte einen Einwand und so wurde das Investitionsbudget 2011 ohne Gegenstimme genehmigt.

## **5. Verschiedenes**

Schwartz André, Ammann, konnte mitteilen, dass Brünisried nun auch im World Wide Web unter [www.bruenisried.ch](http://www.bruenisried.ch) vertreten ist.

Der Ammann orientierte über die bevorstehenden Wahlen im März 2011 für den Gemeinderat. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass genügend Kandidatinnen und Kandidaten gefunden werden können. Schwartz André und Buchs Arnold orientierten über die aufgetretenen Schwierigkeiten in der Trinkwasserqualität. Diese konnte sofort behoben werden und die Ursachen sind bekannt.

Aus der Versammlung wurden folgenden Fragen gestellt:

- Piller Adrian stellte Fragen zum Winterdienst. Schwartz André versuchte diese Fragen zu beantworten, appellierte aber um Verständnis für plötzliche Wintereinbrüche im Oberland.

Um 21.10 Uhr schloss der Vorsitzende die Versammlung mit den besten Wünschen für die kommenden Festtage und der Jahreswechsel und lud die Anwesenden zu einem Apéro ein.

Brünisried, den 26. November 2010

Die Schreiberin:

Der Ammann: